

Potenziale des Sondervermögens Infrastruktur für Kommunen in Sachsen-Anhalt

Fördermöglichkeiten verstehen - Best Practices kennenlernen - Investitionen gezielt planen

Potenziale des Sondervermögens Infrastruktur für Kommunen in Sachsen-Anhalt

Fördermöglichkeiten verstehen - Best Practices kennenlernen - Investitionen gezielt planen

? **Zentrale Fragestellung:**

- Welche Investitionsmaßnahmen können über das Sondervermögen Infrastruktur finanziert werden?
- Wie können Kommunen digitale Infrastrukturprojekte erfolgreich umsetzen?
- Welche konkreten Mehrwerte bieten Digitalisierungsmaßnahmen für kommunale Verwaltungen und Betriebshöfe?


💡 **Der Mehrwert für den Strukturwandel:**


- Die Teilnehmenden erhalten einen praxisnahen Überblick über die neuen Fördermöglichkeiten des Sondervermögens Infrastruktur
- Die Veranstaltung unterstützt Kommunen dabei, konkrete Investitionsvorhaben zu identifizieren und vorzubereiten
- Kommunen lernen anhand eines erfolgreichen Digitalisierungsprojektes, wie Fördermittel zielgerichtet eingesetzt werden können


Im Rahmen des WIP-Projekts laden wir Sie herzlich zu einem Online-Workshop zum Sondervermögen Infrastruktur Sachsen-Anhalt am Freitag, den **12. Juni 2026**, von **09:30 bis 11:00** ein.

In diesem Workshop stellen wir die wichtigsten Inhalte der neuen Förderrichtlinie vor und zeigen anhand des Best-Practice-Beispiels „**SMARter Betriebshof**“, wie kommunale Investitionen erfolgreich umgesetzt werden können.


Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über förderfähige Maßnahmen, das Antragsverfahren sowie praktische Erfahrungen aus einem bereits realisierten Digitalisierungsprojekt in Sachsen-Anhalt.

 **Ziel des Workshops:** Ziel des Workshops ist es, Kommunen, Planungsverantwortliche und regionale Entscheidungsträger bei der Identifikation, Planung und Umsetzung förderfähiger Infrastrukturmaßnahmen zu unterstützen und erfolgreiche Praxisbeispiele vorzustellen.

 **Uhrzeit:** 09:30 bis 11:00 Uhr

 **Zielgruppe des Workshops:** Der Workshop richtet sich an alle, die im mitteldeutschen Kohlerevier in Sachsen-Anhalt im Rahmen ihrer Arbeit mit der Energiewende, kommunaler Wärmeplanung oder dem Strukturwandel in Berührung kommen, insbesondere an:

- Bürgermeister*innen und ihre Stellvertreter*innen in den Kommunen
- Ansprechpartner*innen aus Wirtschaftsförderung, Stadtplanung, Bauverwaltung, Strukturwandel etc.
- Klimaschutzmanager*innen bzw. Kommunale Wärmeplaner*innen
- Vertreter*innen weiterer relevanter Organisationen wie Standortentwicklungs- und Regional-Planungsgesellschaften etc.

 **Registrierung:** keine Registrierung nötig.

 **Teilnahmegebühr:** Kostenfrei.

Wichtige Hinweise:

- Um an dem Online-Workshop teilzunehmen, müssen Sie keinen Zoom Account erstellen. Sie können ohne Account an dem Workshop teilnehmen.
- Weder der Ton noch das Video des Workshops werden aufgezeichnet.

Agenda Online-Workshop

1. Vorstellung & Status Quo im WIP-Projekts (ca. 5 Minuten) – *RWTH Aachen*
2. Vorstellung der Förderrichtlinie Sondervermögen Infrastruktur (ca. 20 Minuten) – *Fraunhofer IFF*
3. Vorstellung des Best-Practice „SMARTer Betriebshof“ (ca. 15 Minuten) – *Lutherstadt Eisleben*
4. Fragenrunde, Feedback & Anmerkungen (ca. 30 Minuten – Ende offen) - *Teilnehmer aus den Kommunen*

Allgemeine Informationen zum WIP Projekt

Was ist das WIP Projekt?

- [WIP](#) = Wissenschaftlich-technologischer Transfer im Transformationsprozess des Strukturwandels in Sachsen-Anhalt
- **Gemeinschaftsvorhaben** zwischen den Projektpartnern [Fraunhofer IFF](#) und dem Institut für Technologie und Innovationsmanagement der RWTH Aachen University ([RWTH TIM](#)).

Förderung von WIP:

- WIP wird durch das BAFA im Rahmen der [STARK Förderrichtlinie](#) gefördert.
- Das Projekt wird über einen Zeitraum von drei Jahren (01.07.2023 – 30.06.2026) durchgeführt.
- Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wip-projekt.de/>

Zielgruppe von WIP:

- WIP adressiert die fünf Gebietskörperschaften und deren Kommunen im **Mitteldeutschen Revier des Landes Sachsen-Anhalt**.
- Zur Vereinfachung wird im WIP Kontext oft nur von „Kommunen“ die Rede sein, es sind hiermit jedoch alle Städte, Gemeinden und Verbandsgemeinden der fünf Gebietskörperschaften gemeint.
- Insgesamt werden in WIP somit **48 Kommunen** adressiert.

Ziele von WIP:

- WIP zielt darauf ab, die **Kommunen** in ihrer Energiewende und dem daraus resultierenden Strukturwandel im Rahmen des Kohleausstiegs **effektiv zu unterstützen**.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ansprechpartner und Kontaktmöglichkeiten



Dr.-Ing. Andreas Höpfner

- Architektur, Hochschule Magdeburg-Stendal & Computervisualistik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- Promotion im Bereich Industrieparkplanung an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- andreas.hoepfner@iff.fraunhofer.de



Dr.-Ing. Pio A. Lombardi

- Maschinenbau, Politecnico di Bari
- Promotion im Bereich der Elektrotechnik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- Energiesysteme, nachhaltigen urbanen und industriellen Systeme
- pio.lombardi@iff.fraunhofer.de



Roxane Grüne, M.Sc.

- Wirtschaftsingenieurwesen, RWTH Aachen
- Promotion zu nachhaltigen Energiestrategien im Kontext regionaler Innovationsprozesse an der RWTH Aachen
- gruene@time.rwth-aachen.de



Valerie Michaux, M.A.

- Kommunikationswissenschaften, RWTH Aachen
- Promotion zu Wahrnehmung und Management von Nachhaltigkeitstransformationen an der RWTH Aachen
- michaux@time.rwth-aachen.de

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen gerne unter wip-stark@time.rwth-aachen.de zur Verfügung.